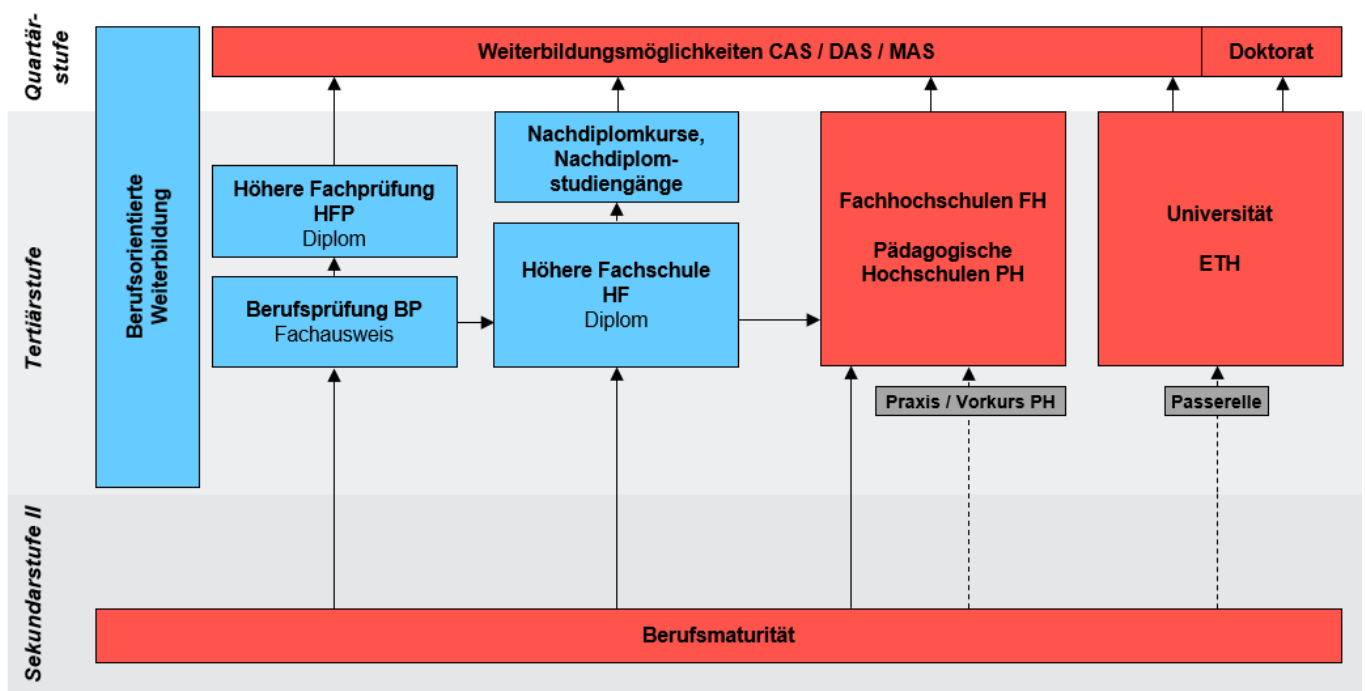




BERUFSMATURITÄT NACH DER LEHRE (BM 2)

Die Berufsmaturität ermöglicht den Zugang zu einem berufsnahe Studium an einer Fachhochschule und via anschliessender Passerelle an die Universität. Die Lehrgänge können in Vollzeit oder berufsbegleitend absolviert werden. Die Berufsmaturität bietet verschiedene Karrieremöglichkeiten:



Ausrichtungen

Ausrichtung und Typ können frei gewählt werden, es empfiehlt sich jedoch, die Zielsetzungen und Inhalte eines geplanten Fachhochschulstudienganges zu berücksichtigen.

Technik, Architektur, Life Sciences	Wirtschaft (Typ W) und Dienstleistungen (Typ D)	Gesundheit und Soziales		Gestaltung und Kunst	Natur, Landschaft und Lebensmittel
		Gesundheit	Soziales		
FH-Studienrichtungen: Elektrotechnik, Maschinenteknik, Informatik, Architektur, Bau- und Planungswesen; Chemie und Life Sciences u.a.	FH-Studienrichtungen: Betriebsökonomie, Recht, Hotellerie, Tourismus, Kommunikation, Wirtschaftsinformatik u.a.	FH-Studienrichtungen: Gesundheit, Pflege und Betreuung, Psychologie u.a. Pädagogische Hochschule (via Vorkurs)	FH-Studienrichtungen: Soziokulturelle Animation, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit u.a.	FH-Studienrichtungen: Design, Visuelle Kommunikation, Bildende Kunst, Kunst, Gestalten, Grafik, Architektur, u.a.	FH-Studienrichtungen: Lebensmitteltechnologie, Biotechnologie, Umweltingenieurwesen, Land- und Forstwirtschaft, Ernährungsberatung u.a.

Fächer

Der Rahmenlehrplan enthält einen Grundlagen-, einen Schwerpunkt- und einen Ergänzungsbereich. Zudem gehört das angeleitete und betreute Verfassen oder Gestalten einer interdisziplinären Projektarbeit zur Ausbildung. Der Grundlagenbereich besteht bei allen Ausrichtungen aus der ersten und zweiten Landessprache, Englisch und Mathematik. Der Schwerpunktbereich richtet sich nach den verwandten FH-Studienrichtungen aus.

	Technik, Architektur, Life Sciences	Wirtschaft (Typ W) und Dienstleistungen (Typ D)	Gesundheit Naturwissenschaften	Soziales Wirtschaft	Gestaltung und Kunst	Natur, Landschaft und Lebensmittel
Schwerpunktbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematik • Chemie und Physik 	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft und Recht • Finanz- und Rechnungswesen 	<ul style="list-style-type: none"> • Soziologie, Psychologie, Philosophie • Naturwissenschaften 	<ul style="list-style-type: none"> • Soziologie, Psychologie, Philosophie • Wirtschaft und Recht 	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung, Kunst, Kultur • Information und Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologie und Chemie • Physik
Ergänzungsbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Wirtschaft und Recht 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Technik und Umwelt (Typ W) • Wirtschaft und Recht (Typ D) 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Wirtschaft und Recht 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Technik und Umwelt 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Technik und Umwelt 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Politik • Wirtschaft und Recht

Voraussetzungen

Zum Aufnahmeverfahren für BM-2-Lehrgänge zugelassen werden Inhaberinnen und Inhaber eines eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses (EFZ). Je nach Lehrgang können neben der Abschlussnote im EFZ weitere Elemente wie Aufnahmeprüfung und/oder Aufnahmegespräch oder Eignungstest beigezogen werden.

Die Lehrgänge finden nur bei genügender Beteiligung statt.

Angebot im Kanton Graubünden

Ausrichtung	Anbieter	Dauer	Zulassung
Technik, Architektur, Life Sciences	Gewerbliche Berufsschule Chur www.gbchur.ch Anmeldung und Aufnahmeverfahren: im Februar	2 Semester (Vollzeit) 4 Semester (Teilzeit)	<ul style="list-style-type: none"> Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) Eignungstest in Deutsch, Englisch, Mathematik (Niveau 3. Sekundarklasse)
Wirtschaft	KV Wirtschaftsschule Chur www.kvchur.ch Anmeldefrist: Ende Februar Aufnahmeprüfung: Mai/Juni	2 Semester (Vollzeit) 4 Semester (Teilzeit)	Prüfungsfrei zugelassen sind <ul style="list-style-type: none"> Kauffrau/Kaufmann EFZ (E-Profil) Kauffrau/Kaufmann EFZ (B-Profil) mit Note von 5.0 in Wirtschaft und Gesellschaft im fünften Semester sowie Niveau B 1 in der zweiten Fremdsprache Andere Berufsleute mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) haben eine Aufnahmeprüfung abzulegen: Deutsch, Englisch, Italienisch oder Französisch sowie Wirtschaft und Gesellschaft (Niveau KV E-Profil)
	Berufsfachschule Davos www.berufsschuledavos.ch	2 Semester (Vollzeit) 4 Semester (Teilzeit)	
	Kaufmännische Berufsschule Samedan www.berufsschule-samedan.ch Anmeldefrist: Ende Februar	2 Semester (Vollzeit)	
Gesundheit und Soziales	Bildungszentrum Gesundheit und Soziales, Chur www.bgs-chur.ch Anmeldefrist: Anfangs März Aufnahmeprüfung: Ende März / anfangs April	2 Semester (Vollzeit) 4 Semester (Teilzeit) Teilzeit: nur SE Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder gleichwertiger Abschluss Bestehen der Eignungsprüfung: Erstsprache (Deutsch, Italienisch oder Romanisch), Zweitsprache (Italienisch oder Deutsch), Englisch, Mathematik (Niveau 3. Sekundarklasse) Prüfungsfrei ins erste Semester zugelassen wird wer <ul style="list-style-type: none"> eine Eignungsprüfung an einer anderen Berufsmaturitätsschule bestanden hat oder an einer anderen Berufsmaturitätsschule im Kanton Graubünden prüfungsfrei zugelassen wird. im EFZ in den allgemeinbildenden Fächern mindestens die Note 5.3 erreicht und in einem Aufnahmegespräch eine Empfehlung zum Eintritt ins erste Semester erhalten hat
Gestaltung und Kunst	Gewerbliche Berufsschule Chur www.gbchur.ch Anmeldung und Aufnahmeverfahren: im Februar	2 Semester (Vollzeit)	<ul style="list-style-type: none"> Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) Eignungstest in Deutsch, Englisch, Mathematik (Niveau 3. Sekundarklasse)
Natur, Landschaft und Lebensmittel	Gewerbliche Berufsschule Chur www.gbchur.ch Anmeldung und Aufnahmeverfahren: im Februar	2 Semester (Vollzeit)	<ul style="list-style-type: none"> Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) Eignungstest in Deutsch, Englisch, Mathematik (Niveau 3. Sekundarklasse)

Der Typ Dienstleistungen wird zurzeit nicht angeboten.

Kosten und Vorbereitung

Wer seit mindestens 2 Jahren Wohnsitz im Kanton Graubünden hat und finanziell unabhängig ist, trägt nur die Kosten für Lehrmittel, Projekte und Exkursionen. Es wird eine Anmeldegebühr erhoben.

Einzelne Schulen bieten kostenpflichtige Vorbereitungskurse in Deutsch, Mathematik und Italienisch für alle Ausrichtungen an:

Bildungszentrum Gesundheit und Soziales

- Italienisch Oktober/November bis Februar, jeweils 1 Abend pro Woche
- Mathematik Oktober bis März, jeweils 1 Abend pro Woche
- Deutsch Januar/Februar bis März, jeweils 1 Abend pro Woche

Gewerbliche Berufsschule

- Italienisch Mai bis Juli, jeweils 1 Abend pro Woche
- Mathematik Mai bis Juni, jeweils Freitagabend und Samstagvormittag
- Deutsch Mai bis Juni, jeweils Samstagnachmittag

► **Weitere Informationen**

und Unterstützung erhalten Sie im BIZ. Die Adresse des BIZ in Ihrer Nähe finden Sie unter:

www.berufsbildung.gr.ch → über uns → Standort und Adresse → Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

e-mail: biz@afb.gr.ch